



15 Jahre HOPE Dresden

Plan B im Jubiläumsjahr – HOPE-Gala in vier Etappen

Dresden, 25.06.2020. Mit einem großen HOPE-Jubiläumskonzert in der Dresdner Kreuzkirche und drei Charity-Dinner in Dresden, Berlin und München soll auch in Coronazeiten dringend benötigtes Geld für das HOPE-Kinderprojekt in Südafrika gesammelt werden.

Seit 15 Jahren sammeln die Organisatoren der Dresdner HOPE-Gala Spenden für das Kinderprojekt „HOPE Cape Town“ in Südafrika. Über 1,7 Millionen Euro wurden bereits überwiesen, um Kindern in den Townships von Kapstadt zu helfen. In diesem Jahr war eine große Jubiläums-Gala geplant, bis die Corona-Pandemie diese Pläne durchkreuzte. Jetzt geben die Organisatoren um Initiatorin Viola Klein einen Plan B bekannt, der das dringend benötigte Geld für das HOPE-Projekt in Südafrika in die Spendenkasse bringen soll und aus vier Veranstaltungen besteht.

Herzstück ist ein großes HOPE- Jubiläumskonzert in der Dresdner Kreuzkirche. Es findet am 30. Oktober statt und schlägt - wie man es von der HOPE-Gala kennt - eine Brücke von Klassik zu Rock. Der Ticketverkauf beginnt am 1. Juli, die Kartenpreise liegen je nach Sitzgruppe zwischen 18 und 39 Euro. Weiterhin sind Charity-Dinner in Dresden (31.10.2020), Berlin (20.11.2020) und München (29.01.2021) geplant.

Eine HOPE-Gala mit Abstand ist keine Option

Viola Klein, die die HOPE-Gala vor 15 Jahren mit ihrem Geschäftspartner Andreas Mönch ins Leben gerufen hatte, bedauert, dass die HOPE-Gala nicht wie bisher im Schauspielhaus zu Gast sein kann. „Nach aktuellen Vorgaben dürfen bloß 248 der 789 Sitze mit Abstand besetzt werden“, erklärt Viola Klein. „Das würde nicht nur die Stimmung drücken, sondern auch die Spendensumme. Außerdem müssen viele langjährige Sponsoren und Partner aufgrund der Corona-Krise wirtschaftlich erst wieder in stabiles Fahrwasser kommen. Gerade die Caterer, die uns jahrelang die After-Show-Party ausgerichtet haben, hat es hart getroffen. Und an Party und Tanzen ist momentan ohnehin nicht zu denken.“

Von Klassik bis Rock für Hoffnung am Kap – das ist das Motto auch beim Jubiläumskonzert

Die ersten Künstler der HOPE-Gala standen eigentlich schon fest: das Dresdner Jugendsinfonieorchester des Heinrich-Schütz-Konservatoriums unter der Leitung von Prof. Milko Kersten und der Kinderchor der

Semperoper unter Leitung von Claudia Sebastian-Bertsch. „Prof. Kersten kam schon letzten Sommer auf uns zu und empfahl auch den Kontakt zu Frau Sebastian-Bertsch“, erzählt Michaela Gornickel von Par.X Marketing & Events, die die HOPE-Gala mit ihrem Team organisatorisch betreut. „Sie war dann auf der HOPE-Gala zu Gast und so berührt und begeistert, dass sie sofort zusagte, mit dem Kinderchor der Semperoper 2020 dabei zu sein. Statt der Gala werden Orchester und Chor nun das Konzert in der Kreuzkirche musikalisch gestalten, und darüber freuen wir uns sehr.“

Sofort zugesagt haben auch die Sopranistin Steffi Lehmann und der Tenor Martin Lattke. Bei ihrem Operettenmedley werden sie von den jungen Musikern des Dresdner Jugendsinfonieorchesters begleitet. Billy Andrews alias The Dark Tenor ist einer der erfolgreichsten Künstler der deutschen Crossover-Szene. Der ausgebildete Opernsänger (ehem. Kruzianer) überzeugt mit seinem mitreißenden Mix aus Klassik, Rock und Pop. Momentan laufen noch Gespräche mit einer erstklassigen Rockband und einem weiteren Solisten. Die Moderation übernehmen Anja Koebel und René Kindermann.

„Ich freue mich riesig, dass wir in der Kreuzkirche zu Gast sein dürfen“, so Viola Klein. „Und ich bin jedem Künstler und den Moderatoren sehr, sehr dankbar, denn sie verzichten auf ihr Honorar, und das kann man in diesen Zeiten nicht genug würdigen.“ Mit dem HOPE-Jubiläumskonzert wollen die Veranstalter einen schönen Rahmen schaffen, um mit den Dresdnern das Jubiläum „15 Jahre HOPE-Gala“ zu begehen und langjährigen Partnern Danke zu sagen.

Drei exklusive Charity-Dinner-Veranstaltungen sollen den Spendenstand beflügeln

Parallel sind drei Charity-Dinnerabende geplant. Sie finden am 31.10. im Hotel Taschenbergpalais Kempinski Dresden, am 20.11. in Berlin in der Gendarmerie (Humboldt Carré) und am 29.01.2021 im Bayrischen Hof München statt.

Im Zentrum eines Charity-Dinners steht jeweils eine prominente Persönlichkeit. Die Gäste haben die Gelegenheit, diese hautnah zu erleben. Damit erhält die Veranstaltung einen exklusiven und fast familiären Charakter und soll auch nicht im Fokus der Öffentlichkeit stehen. Umrahmt wird der Abend durch ein festliches Menü und eine Stille Auktion. Die Karten sind limitiert. Am Ende der Charity-Dinner verspricht sich Viola Klein eine Spendensumme, mit der in Südafrika wieder viel bewegt werden kann. Denn aufgrund der Corona-Pandemie hat sich die Situation dort dramatisch verschlechtert. Die Spenden werden so dringend gebraucht wie noch nie.

Durch die Corona-Pandemie werden die Spenden gebraucht wie nie zuvor

„Die wichtigste Aufgabe der Mitarbeiter von HOPE ist gerade der Kampf gegen Hunger!“, betont Viola Klein. „Denn durch den Lockdown können die Menschen nicht arbeiten gehen, sie verdienen kein Geld und können kein Essen kaufen. Das HOPE-Projekt organisiert derzeit Suppenküchen und versorgt über 1000 Menschen pro Tag.“

Darüber hinaus steht das HOPE-Projekt vor einschneidenden Veränderungen. Das Township Blikkiesdorp, wo HOPE Cape Town eine wichtige soziale Arbeit leistet, muss bald einem großen Bauvorhaben des Flughafens weichen und plant mit seinem Containerstandort den Umzug nach Delft. Die Betreuung der HIV-positiven Kinder gestaltet sich momentan auch schwierig. „Aus Angst vor dem Corona-Virus versäumen viele Patienten die Kontrolltermine im Krankenhaus“, so Viola Klein. „Schwangere kommen nicht zum HIV-Test vorbei, und so werden wieder mehr positive Babys geboren. Das wirft das Projekt um Jahre zurück. Aber es gibt auch Hoffnung. Die Pläne, für Jugendliche eine Berufsausbildung wie in Deutschland zu ermöglichen, nehmen Gestalt an. Nächstes Frühjahr geht es los.“

Aus zehn Euro werden 15 Euro – Bis 30.6. stocken die Rotarier Spenden um 50 Prozent auf

Um das HOPE-Projekt bei den aktuellen Herausforderungen durch Corona und der Beschaffung von Nahrungsmitteln zu unterstützen, haben die Rotary Clubs in der Region eine große Spendenaktion gestartet. Alle Spenden, die bis zum 30. Juni eingezahlt werden, werden durch die Rotarier um 50 Prozent aufgestockt. Bereits jetzt ist die beeindruckende Summe von 36.000 Euro zusammen gekommen. „Eine großartige Aktion“, freut sich Viola Klein. „Hier müssen wir ganz schnell viele Menschen mobilisieren – aus 2 Euro werden 3 Euro, aus 50 werden 75.“

Wer spenden möchte, kann für die Überweisung folgende Bankverbindung nutzen:

Rotary Deutschland Gemeindienst e.V.

Deutsche Bank AG

IBAN: DE80300700100394120000 BIC: DEUTDEDD

Verwendungszweck: Distrikt 1880, 903188, Kto. 2460, fuer GG 2015165, Absendername

Bei Rückfragen erreicht man Rotarierin Sabina Gärtner-Nitsche via smgaertner@web.de.

www.rotary.org

Zusammenfassung Plan B – HOPE-Gala in vier Etappen

- **30.10.2020 Das große HOPE-Jubiläumskonzert in der Kreuzkirche**
Karten ab 1. Juli an allen bekannten Vorverkaufsstellen
Preise je nach Sitzgruppe : 18 /25 /32 /39 Euro zzgl. VVK Geb. (derzeitige Kapazität 841 Personen)

Künstler, die bereits feststehen:

Dresdner Jugendsinfonieorchester des HSKD unter der Leitung von Prof. Milko Kersten

Kinderchor der Semperoper unter Leitung von Claudia Sebastian-Bertsch

Sopranistin Steffi Lehmann und der Tenor Martin Lattke

Billy Andrews alias The Dark Tenor

eine Rockband und 1 weiterer Künstler (in Klärung)

Moderation: Anja Koebel und René Kindermann

- **31.10.2020** HOPE Charity Dinner im Hotel Taschenbergpalais Kempinski Dresden
- **20.11.2020** HOPE Charity Dinner in der Gendarmerie (Humboldt Carré) in Berlin
- **29.01.2021** HOPE Charity Dinner im Bayrischen Hof München

Wer sich für ein Charity-Dinner interessiert, kann sich über die Mailadresse info@hopegala.de melden und bekommt in Bälde mehr Informationen. www.hopegala.de

Pressekontakt HOPE Dresden 2020

i.A. Sabine Mutschke PR

Tel. 03 51/ 849 32 43

E-Mail pr@mutschke.de

Kontakt Organisationsteam der HOPE Aktionen in Dresden i.A. der HOPE Kapstadt Stiftung

Par.X Marketing & Events

Michaela Gornickel

Enderstraße 94

01277 Dresden

Telefon 0351 259 82 166

michaela.gornickel@par-x.de

Viola Klein

Mitglied im Kuratorium der HOPE Kapstadt Stiftung und Initiatorin der HOPE-Gala

Tel. (0 351) 497 01-120

E-Mail viola.klein@saxhol.de